

Übung zur Vorlesung Projektmanagement

Erfolgsfaktoren, Organisation, Phasen, Prozesse

Teil 02 - Modul IP 17: Projektmanagement - WS 2012/13

Jörg Pechau
Department Informatik, Uni Hamburg

Die begleitende Aufgabe - Das Szenario (1 / 4)

- Wer **wir** sind und was wir machen
 - Wir arbeiten in der Firma DoingStuffThatWorks GmbH (DSTW).
 - Die DSTW GmbH erstellt als Dienstleister Software.
 - Ihr habt für die Android Plattform mobile Anwendungen für Smartphones und Car-Entertainment entwickelt.
 - Wir arbeiten dort als Software-Entwickler und sollen in einem neuen Projekt mitarbeiten.

Die begleitende Aufgabe - Das Szenario (2 / 4)

- Das sich anbahnende Projekt
 - Ihr sitzt in einer Telefonkonferenz mit Frau Brümel, Product Ownerin im Unternehmen SellingThingsForMuchMoney AG (STFMM).
 - Frau Brümel hat zu eurer Firma Kontakt aufgenommen, weil sie eine Idee für ein neues Produkt hat, das sie mit externen Dienstleistern - so wie die DSTW GmbH - umsetzen will.

Die begleitende Aufgabe - Das Szenario (3 / 4)

- Das Projektziel
 - Frau Brümel möchte ein neues Internetradio mit Code-Namen „Buddy“ entwickeln.
 - Buddy soll das iTunes/iPod-Pendent für Internetradios werden.
 - Buddy soll Radiowecker-Größe haben und WiFi-tauglich sein
 - Für Buddy sollen kleine Android-Apps genutzt werden können, die z.B. das Wetter, die Facebook-Timeline oder den Twitter-Stream eines Anwenders anzeigen können.

Die begleitende Aufgabe - Das Szenario (4 / 4)

- Fortsetzung:
 - Sie will auf diese Weise eine Community von Nutzern aufbauen die sich austauschen und einen App-Markt beleben, so dass STFMM nicht nur an den Geräten sondern auch an den Apps. verdient.
 - Sie denkt, dass DSTW GmbH, die Backend-Software und erste Apps liefern kann, weil ihr im DSTW genau so etwas schon einmal im Automobilbereich gemacht hat.
 - Weitere beteiligte Firmen sind: HardwareUnlimited, BetriebUnited und natürlich das Marketing und Design von STFMM.
 - Frau B. erzählt freudig, dass viele andere Abteilungen voller Begeisterung und Interesse auf dieses Projekt schauen und ihr Chef erklärte: Geld, spielt keine Rolle, das Produkt muss ASAP auf den Markt!

Die begleitende Aufgabe

- Begleitend zu den Vorlesungen werden wir exemplarisch wesentliche Aspekte von Frau Brümels Idee durchplanen und „durchführen“.

Ziel der heutigen Aufgabe (das kleine Bild ;-)

- **Das Ziel der Aufgabe**

- **Wie bereiten wir ein Projekt vor, was sollten wir klären, bevor wir starten?**

- **Ausgangspunkt**

- Euer Chef hat gesagt:
 - Ein Team fährt hin, trifft sich mit Frau Brümel und findet heraus, was an der Sache dran ist.
 - Ihr schlägt Frau B ein Projekt vor, das als Ergebnis einen Prototypen liefern soll, um die Machbarkeit zu testen.
 - Frau Brümel ist begeistert, nun müsst ihr nur noch eurem Chef erklären, um was für ein Projekt es sich eigentlich handelt...

- **Typische Situation - Herausforderung:**

- Worum geht es im Projekt, was will der Kunde?
 - Worauf lassen wir uns ein, was wird von uns erwartet, was sind Risiken?

Aufgabe

1. Gebt eurem „Projekt“ einen **Code-Namen**, behaltet diesen bis **Ende der Vorlesung** bei.

2. Beantwortet folgende Fragen

- **Was wissen wir bereits über den Kunden?**
- **Welche Verständnisfragen leiten sich daraus ab, was müssen wir noch klären?**

3. Bringt eure Antworten in einen **Kurzvortrag**, den ihr eurem Chef halten könntet

- Und beantwortet was dies für ein Projekt ist/wird (Inhalt des Projekts) und
- Unter welchen Rahmenbedingungen das Projekt laufen soll.

Übungen

- **Konstruktiv** angelegte Übungen, **begleitend**, zum **Einüben** des Vorlesungsstoffs
 - Umfang von ca. 1 Stunde, werden **nicht individuell** korrigiert
 - **Wer individuelles Feedback sucht kann mich nach der Vorlesung jeweils ansprechen**
 - Werden ggf. stichpunktartig in folgende Vorlesung „eingebaut“
- **Abgabe ausschliesslich**
 - **In Gruppen a 4 - 6 Personen**
 - **Als PDF (jeweils für Artefakte und Kurzpräsentation), per eMail an jop@2isnot3.eu**
 - **Kurzpräsentationen maximal 5 Slides ohne Deckblatt etc.**
 - **Bis spätestens Donnerstags, 11:00 Uhr vor der nächsten Vorlesung**